



TOMMI

Deutscher Kindersoftwarepreis 2020

Unter der
Schirmherrschaft
der Bundesministerin
für Familie, Senioren
Frauen und Jugend
Franziska Giffey



Berlin, 8. Juli 2020

TOMMI - DEUTSCHER KINDERSOFTWAREPREIS 2020: Aufruf für Publisher, Kinderjury und Kindergärten

Neue Kategorie „Bildung“ - Neue Partner - Neu: TOMMI Förderpreis Kindergarten

Der TOMMI 2020 findet statt und wächst: Wie jedes Jahr werden die drei besten Apps, PC- und Konsolenspiele oder elektronisches Spielzeug für Kinder gesucht. **Mit „Bildung“ erhält der TOMMI eine neue wichtige Kategorie, in der ebenfalls Spiele zu Lern- und Bildungsthemen ausgezeichnet werden.** Hierfür wurde die Fachjury mit Bildungsexpert*innen aus Theorie und Praxis erweitert. Sobald die Pädagog*innen, Wissenschaftler*innen und Journalist*innen die diesjährigen Spiele nominiert haben, testet die TOMMI-Kinderjury die ausgewählten Titel in rund 20 Bibliotheken in ganz Deutschland.

Kinderjury gesucht

Auch dieses Jahr können sich Kinder zwischen sechs und 13 Jahren für die Kinderjury bewerben. Dafür suchen die teilnehmenden Bibliotheken aus ganz Deutschland Kinder, die Lust haben, die nominierten Spiele zu testen und zu bewerten. **Kontaktdaten für die Bewerbung gibt es unter:**
www.kindersoftwarepreis.de/teilnahmebedingungen/#kinderjury

Schirmherrschaft

Der TOMMI steht unter der Schirmherrschaft der Bundesfamilienministerin Dr. Franziska Giffey. Die Verleihung ist im Rahmen der Frankfurter Buchmesse am Freitag, den 16.10.2020 geplant.

Was können Publisher einreichen?

Eingereicht werden können Games und Bildungssoftware für PC und Konsole, Apps, elektronisches Spielzeug und Webseiten. Altersgrenze ist die USK 6. Einreichungsformulare und Teilnahmebedingungen sind unter www.kindersoftwarepreis.de zu finden.

Teilnahmeschluss für Publisher ist der 6. August 2020.

Neue Partner beim TOMMI und erstmalig TOMMI Förderpreis Kindergarten

Als neue Partner des TOMMI konnten mobil sicher.de, Deutschlandfunk Kultur und die Auerbach Stiftung gewonnen werden, die den Sonderpreis „Kindergarten & Vorschule“ gemeinsam mit Prof. Dr. Aufenanger von der Uni Mainz um den **TOMMI Förderpreis Kindergarten** erweitert hat. **Gesucht werden Kindergärten, die innovative und praxiserprobte Konzepte zum Einsatz digitaler Medien in Kitas entwickelt haben. Der Förderpreis ist mit 1.500 Euro dotiert.**

Dazu Steffen Heil, Vorstand der Auerbach Stiftung: „Der neue Preis soll Kitas in ihrer medienpädagogischen Arbeit unterstützen. Es geht darum, Kinder bereits von klein auf an eine gesunde und kreative Nutzung digitaler Medien heranzuführen.“

Teilnahmebedingungen und Einsendeschluss für den Förderpreis unter
www.kindersoftwarepreis.de/kindergarten

Die Fachjury TOMMI Kindersoftwarepreis 2020

Vorsitz: Thomas Feibel (FEIBEL.DE)

Prof. Dr. Stefan Aufenanger (Universität Mainz), Prof. Dr. Jan M. Boelmann (Zentrum für didaktische Computerspielforschung), Prof. Dr. Linda Breitlauch (Hochschule Trier), Christoph Drösser (Freier Journalist in San Francisco), Martin Eisenlauer (Bild am Sonntag), Julia Fastner (jugendschutz.net), Stephan Freundorfer (Journalist), Tim Gailus (KiKA, „Timster“), Carsten Görig (für „Der Spiegel“), Moses Grohé (love4games.org), Holger Gutwald-Rondot (Schulleiter, Kraichgau-Realschule Sinsheim), Steffen Haubner (Kölner Stadtanzeiger), Steffen Heil (Auerbach Stiftung), Daniel Heinz (Digitale Spiele bei der Fachstelle für Jugendmedienkultur NRW), Dr. Lisa König (Zentrum für didaktische Computerspielforschung), Martin Leupold (Schulleiter der Grundschule Wendisch Evern), Anatol Locker (Journalist), Dr. Kathrin Mertes (Projektmanagerin und Medienpädagogin Digitalpakt Schule RLP, Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz, Mainz), Matthias Rode (ZDF-Kinder- und Jugendprogramm), Tina Römer (Oberstudienrätin an der Christian-Rauch-Schule, Bad Arolsen), Kurt Sagatz (Tagesspiegel), Prof. Frauke Schade (Hochschule Angewandte Wissenschaften Hamburg), Ava Schmidle (Schülerin), Linda Scholz (Spieleratgeber- NRW), Prof. Dr. Friederike Siller (Technische Hochschule Köln), Jürgen Slegers (Technische Hochschule Köln), Dr. Michael Spehr (Frankfurter Allgemeine Zeitung), Lukas Teutloff (Bibliothek Wolfsburg), Dorothee Wiegand (c't).

Herausgeber und Partner des Preises

Herausgeber des TOMMI ist das Büro für Kindermedien FEIBEL.DE in Berlin. Partner des Preises sind die Auerbach Stiftung, der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv), Deutschlandfunk Kultur, Familie & Co, die Frankfurter Buchmesse, Google, jugendschutz.net, mobilsicher.de, Partner & Söhne und das ZDF-Kinder- und Jugendprogramm.

Diese Bibliotheken suchen eine Kinderjury.

Bei Interesse bitte direkt Kontakt aufnehmen für Bewerbungsfrist und Bewerbungsbogen:

Baden-Württemberg	Stadtbücherei Biberach an der Riß – Medien- und Informationszentrum Stadtbibliothek Ludwigsburg Stadtbibliothek Freiburg Stadtbibliothek Pforzheim
Bayern	Münchner Stadtbibliothek am Gasteig Stadtbibliothek Unterschleißheim
Berlin	Stadtbibliothek Berlin-Lichtenberg: Anna-Seghers-Bibliothek
Brandenburg	Gemeindebibliothek Blankenfelde-Mahlow
Hamburg	Bücherhallen Hamburg: Bücherhalle Alstertal
Hessen	Stadtbücherei Frankfurt am Main: Bibliothekszentrum Sachsenhausen
Mecklenburg-Vorpommern	Stadtbibliothek Ribnitz Damgarten
Niedersachsen	Stadtbibliothek Hannover Stadtbibliothek Wolfsburg
Nordrhein-Westfalen	Stadtbibliothek Leverkusen Stadtbibliothek Euskirchen
Sachsen	Leipziger Städtische Bibliotheken
Sachsen-Anhalt	Stadt- und Schulbibliothek Landsberg
Schleswig-Holstein	Stadtbücherei Kiel

Pressekontakt:

Thomas Feibel

FEIBEL.DE

Büro für Kindermedien

Jenaerstr. 15

10717 Berlin

Fon: +49 (0)30 857 330 30

Mobil: +49 (0)1729319446

www.feibel.de

www.kindersoftwarepreis.de